

Coop-Mission: Mord im Tütü

von Lance-Korporal VidG Schmiedehammer (RUM), OG Granit (RUM)

Online seit 29. 05. 2001

Eine als Frau gekleidete, männliche Leiche steckt kopfüber im Ankh. Nirgendwo ist eine Quittung zu finden.

Was ist passiert?

Dafür vergebene Note: 14

[Schmiede]

"Das übernimmst du!", sagte Lewton streng.

"Hey, ich bin noch völlig geschafft...", versuchte sich der Zwerg rauszureden.

"Weil du gestern das Wachhaus geschrottet hast?!", fragte der Hauptmann scharf.

"Was kann ich dafür das die verdammte Kutsche so 'ne bescheuerte Qualität hat!", schmolte Schmiede.

"Das kannst du ja Lady Selachii erzählen es war nämlich ihre!", grinste Lewton eines seiner berühmten Grinsen.

Schmiedes Blick wanderte nach unten zu seinen Füßen. "Dann kann das doch einer von den Mannschaften übernehmen..." "Aha, und wer?", fragte Lewton, als er die Füße auf seinen Tisch legte.

"Wer ist den alles in unser Abteilung?", fragte Schmiede vorsichtig.

"Ah, warte mal", sagte Lewton und tat so als suche er irgendwas. "Hier ist ja die Mitgliederliste..." "Und?", fragte Schmiede neugierig.

"Hm... ich, Gefreiter Granit und du!", las der Hauptmann vor und tat überrascht.

Der Lance-Korporal sah ihn an. "Warte mal, du, Gefreiter Granit und ich...", er zählte an den Fingern ab. "Das sind... drei Leute! Ziemlich wenig..."

Lewton sah den Zwerg aufmerksam an. "Ja, um nicht zu sagen sehr wenige..." "Kann Granit das nicht übernehmen?", fragte Schmiede und ein kleines bisschen Hoffnung glänzte in seinen Augen.

"Nein, er ist... Anwerber...", erklärte der Hauptmann grinsend.

Schmiedes Stuhl kippte um. "Anwerber?", fragte er ungläubig.

"Ja", sagte Lewton belustigt.

Beide stellten sich vor wie der riesige Troll auf einen potentiellen Informanten zu ging und ihn dazu "überredete" Informationen weiterzuleiten.

"Könnte... amüsan werden", meinte der Abteilungsleiter grinsend. "Aber nun genug abgelenkt! Du übernimmst den Fall, ohne Wiederrede!", befahl Lewton und sein Gesicht versteinerte sich.

"Ja...", gab Schmiede deprimiert zurück.

Der Vorgesetzte hob die Brauen.

Schmiede verdrehte die Augen. "... Sir...", sagte er ohne Enthusiasmus.

"Etwas mehr Respekt sonst kannst du bei den 'Neuen' weitermachen. Und nicht als Ausbilder!", wies ihn Lewton zurecht und unterdrückte sein Grinsen.

Schmiede warf ihm einen Blick zu, glitt von seinem Stuhl und machte sich auf den Weg zur Tür.

"Eigentlich salutiert man...", konnte sich Lewton nicht verkneifen.

Der Zwerg drehte sich um und salutierte genervt. Paar Sekunden später stand er im Flur und schlurftete murmelnd Richtung Ankh. Schon von weitem hörte er Oberleutnant Ptracy zetern. "Wer hat euch den in die Wache gelassen?? Nein, du Idiot nicht da hin, sondern dorthin! Wer hat euch erlaubt Pause zu machen? Zack-Zack!"

Trotz eigentlichem Atheismus, bete Schmiede heimlich zu irgendeiner Gottheit, die die Faulheit belohnte.

"Ah, endlich da du Trantüte von einem Wächter?", mit diesen Worten wurde Schmiede aus seinen Gebeten gerissen. Er blickte auf und sah in das knallrote Gesicht der Offizierin.

Schmiede salutierte schnell. "Froi- Si- Mä'm?", korrigierte er sich schnell.

Ptracy kochte und man sah es ihr an das sie sich nur mit Mühe zurück hielt um nicht sofort den Zwerg im Ankh zu versenken.

[Granit]

"GEFREEEEEEEEEIIIIITEEEER GRAAANIIIIIIIT! Sofort in mein Büro!", Hauptmann Lewtons Stimme hörte man im ganzen Wachhaus.

Der Troll Granit, seines Zeichens Gefreiter der Ankh-Morpork Stadtwache eilte aus dem Aufenthaltsraum unten in den ersten Stock, zu Lewtons Büro. Man hatte ihm gesagt, dass es höflich und diplomatisch ist, wenn man, bevor man in ein Zimmer eintritt, an der Tür klopf. Lewton fragte sich, welcher Idiot dem Gefreiten dies erzählt hatte, denn seine Tür war aus den Angeln raus, geradewegs auf des Hauptmanns Schreibtisch geflogen. Doch Lewton war nicht umsonst Hauptmann der Wache. Seelenruhig sagte er:

"Herein."

Der Gefreite trat ein.

"Dies sein schon die zweite Tür, die ich machen kaputt, alles mir schrecklich peinlich sein. Ich sie natürlich bezahlen!", sagte er beschämt.

"Ja ja, Gefreiter. Darüber unterhalten wir uns später noch mal. Jetzt habe ich einen Auftrag für dich: Drüben, im Theater Scheibe, du weißt doch wo es ist, oder?"

"Ja, Hauptmann."

"Jedenfalls, in diesem Theater wird unlizenziert geklaut. Ich möchte, das du dich nach einem Informanten umsiehst, möglichst aus dem Onsemble des Theaters. Ich gebe dir ein paar Informationen über einige Angehörige des Onsembles. Jemand soll sie dir vorlesen, damit du weißt, wie man den einen oder anderen Fisch ins Netz holt."

"Kein Problem, Herr Hauptmann.", Granit war Stolz darauf, endlich einen Auftrag zu bekommen.

"Aber noch eine Frage: Was das hat zu tun mit Fischen?"

Granit ging den Unteren Breiten Weg entlang, bis er links das Theater Scheibe sah. Er hatte seine Uniform ausgezogen und war in "Zivil" unterwegs, sozusagen unter cawwer. Im Theater musste er einige Zeit warten, denn die Schauspieler probten noch.

Als sie fertig waren, und aus dem Theater gingen, hielt Granit einen Schauspieler zurück.

"Du sein Herr Mitspiel?"

Ein Nicken.

"Ja, das bin ich."

"Oder ich sollte lieber sagen...", meinte der Gefreite deutlich leiser. "Läuse´ Leimer?"

[Schmiede]

Herr Mitspiel zog die Augenbrauen hoch und setzte an etwas zu sagen aber Granit war schneller.

"Du besorgen mir ähm... Informationen! Und wenn du nicht tun du kommst in kalte Zelle! Ich kennen deine Dieb Vergangenheit." "Bist du einer Wächter?", fragte Mitspiel vorsichtig.

Granit sah ihn böse an. "Wie haben du gemerkt das?", grollte er sauer.

"Ähm, nur so...", redete sich der kleine Schauspieler raus.

"Also, du besorgen Infos wer hier stehlen und die du ", der Troll fing an nachzudenken. " ... die du geben mir!"

Der Schauspieler atmete erleichtert auf. "Ach, das ist der Komische Ronnie, er ist ein bisschen wirt und er stiehlt nicht viel, hier einen Knopf, da eine Manschette..." "Er geklaut Geldsack!", band Granit Mitspiel auf die Nase.

Dieser kratzte sich am Kopf. "Das ist doch wohl eher Entführung..." "Sein du wirklich so dumm oder tun du nur so? Er geklaut hat kleine Sack mit Geld!", erklärte Granit kopfschüttelnd über so viel Dummheit.

"Kann ich mir bei ihm gar nicht vorstellen, er hat so ein sanftes Gemüt..., allerdings habe ich ihn heute gar nicht gesehen und zu den Proben ist er auch nicht erschienen!", erzählte Mitspiel mit

gespieltem Erstaunen und Entsetzten.

"Du vielleicht wissen wo er sein?", fragte Granit.

"... vielleicht geht er ja baden...", murmelte der Schauspieler belustigt.

"Was du gesagt haben?", fragte Granit.

"Oh, nichts, nichts. Wenn du ihn siehst er sollte dir auffallen, er trägt immer Damenkleider.", beschrieb Mitspiel. "Achja, er war ein guter Schauspieler!", seufzte Mitspiel und grinste in sich hinein.

"Wieso er war?", hakte Granit nach.

"Oh, äh... er ist es immer noch!", fügte der Schauspieler schnell hinzu.

"Gut, ich jetzt gehen und kommen später vorbei wieder!", verabschiedete sich Granit und stapfte davon.

"Ein komplizierter Fall!", meinte Schmiede und rieb sich die Nase. "Und es ist wirklich keine Quittung zu finden?", fragte er und fügte mit einem Seitenblick auf Ptracy schnell hinzu. "Natürlich nicht das ich an dir zweifeln würde, Mä'm"

Ptracy rollte mit den Augen, sie versuchte dem Zwerg seit zehn Minuten beizubringen, das keine Quittung vorhanden und die Leiche nicht für 30 Dollar einfach verschwinden würde.

Sie packte den Lance-Korporal am Kragen und hob ihn auf Augenhöhe. "Jetzt hör mir mal zu, ich bin nicht deine 'Mä'm' und ich bin auch nicht bestechlich! Du klärst jetzt diesen Fall und ich verschwinde, kapiert?", zischte sie. "Achja, du schuldest mir einen Drink als Entschuldigung!", fügte sie hinzu.

Schmiede war hellwach und salutierte zackig, die Zackigkeit leidete aber darunter das Ptracy ihn immer noch festhielt. "Kannst du mich runterlassen, Sir?", fragte Schmiede und deutete mit dem Finger nach unten.

"Aber natürlich!", hauchte Ptracy zuckersüß und Schmiede knallte auf dem Boden auf.

Die Offiziere piff ihre Leute zusammen und marschierte zum Wachhaus.

Schmiede saß auf dem Boden und legte den Kopf schief. Irgendwie sah die Leiche mit dem Tütü wie eine Rose aus: Der Kopf, den man ja nicht sah, weil er unter der Wass- Ankh-Oberfläche war, war die Wurzel. Die Arme die abstanden waren die Blätter, das Tütü war die Blüte- Schmiede haute sich erschreckt selbst gegen den Kopf. Er war gerade dabei poätisch zu werden!

Er wurde durch ein Stapfen aus seinen Überlegungen gerissen.

[Granit]

Der Gefreite Granit kam die Straße entlang zur Messingbrücke, wo sich Schmiede und die Leiche zur Zeit aufhielten, gelaufen. Er sah Schmiede, winkte fröhlich und schritt auf ihn zu.

"Was du hier machen Herr Lance-Korporal?", fragte er.

"Ich versuche hier einen Fall zu klären.", grummelte Schmiede, den es immer noch ärgerte, so herablassend von Ptracy behandelt zu werden.

"Worum es geht?"

"Um eine Leiche, das siehst du doch, oder?", Schmiede deutete mit einem Finger Zu einer Stelle unterhalb der Messingbrücke, wo ein regloser Körper im Ankh steckte. "Sie steckt einfach nur da, ohne eine Quittung oder dergleichen. Oh Mist, es muss doch eine Spur geben!"

"Es sein Frau gewesen?"

"Warum?"

"Weil Gestalt hat Frauenkleider an."

"Nein, es ist nur ein Mann, der sich als Frau verkleidet hat. Das sieht man daran, dass überall Flecken auf dem Kostüm sind."

"Du wissen wer Mann sein?"

"Nein, wir wissen nur, das er Mitglied des Theater-Onsombles der "Scheibe" ist, denn wir fanden so eine Visitenkarte in einem seiner Ballettschuhe."

"Hmmm", Granit dachte angestrengt nach. "Er vielleicht hatte Geldsack dabei?"

"Wie kommst du darauf? Wo sollte er ein Entführungsoffer verstecken? Unter seinem Tütü?"
Granit schüttelte abermals den Kopf angesichts eines solchen Missverständnisses.
"Ich meinen ob er hatten Beutel mit Gelb dabei?"
"Oh ja, sogar einen ziemlich dicken. Er steckte in seinem Ausschnitt."
"Ich wissen was los ist!", rief Granit, und lief zurück in Richtung des Theaters Scheibe.

[Schmiede]

"STOP!", schrie Schmiede, immer noch sitzend.
Die Lawine Granit bremste scharf ab und hinterließ eine 30 Zentimeter tiefe Bremsspur in der Straße. "Häh? Was sein los?" "Erstens gehen wir beide da gemeinsam hin, weil das auch mein Fall ist!" - Und wie würde es aussehen wenn ein Gefreiter meine Arbeit machen würde? - "Und unterwegs erzählst du mir was du weißt!", befahl der Lance-Korporal, der noch schnell das Gebiet absteckte in dem sich die Leiche befand und eine verschnörkelte Schrift von Granit runter setzte.
"OK!", bestätigte Granit und wartete auf seinen Vorgesetzten.

"Und dann ich gegangen bin!", führte Granit aus, als sie vor dem Theater ankamen.
"Hm... wir werden weiter sehen wenn wir diesen Mitspiel gefunden haben!", erklärte Schmiede und hielt dem Mann hinter dem Kartenverkauf seine Dienstmarke ins Gesicht.
Sie betraten das Theater. "Da lang!", der Troll deutete in eine Richtung.
Die Beiden machten sich auf den Weg zu der Kabine von dem 'Läuse Leimer'. Die Tür zur Kabine protzte mit einem großen Stern auf welchem "Mitspiel" stand; Granit hob die Hand aber Schmiede hielt ihn rechtzeitig zurück. "Warte, ich klopf an!"
Schmiede klopfte, in der Kabine schien etwas umzufallen, es folgte ein fluchen und die Tür wurde aufgeschlossen. "Wer ist da?", ertönte die genervte Stimme Mitspiels, die aber sofort verstummte als er den Blick hob und dem Gefreiten ins Gesicht sah.
"Stadtwache von Ankh-Morpork!", kam es diesmal von weiter unten. "Wir hätten ein paar Fragen zu der Leiche die in Damenkleidern im Ankh liegt!", erklärte Schmiede.
"Eine Leiche?", fragte der Schauspieler mit gespielter Entsetzen.
"Ja, eine Leiche und sie arbeitete hier im Theater und da du unser Informant bist ...", Schmiede machte eine Ausladebewegung. "Wir vermuten das die Leiche ein gewisser Ronnie ist ..."
"Ahja, er ist Kleptomane, hat sich wohl als Frau verkleidet warum er aber Kopfüber im Ankh steckt ist mir ein Rätsel!", meinte der kleine Schauspieler.
Schmiede sah ihn scharf an.
"Ich habe gar nicht erwähnt das er Kopfüber im Ankh steckt!", meinte Schmiede mit einem grimmigen Blick

"... und dann brauchten sie einen Sündenbock und haben den armen Ronnie genommen!", erklärte Schmiede in Lewtons Büro.
"Ja, sie geklaut hatten und das aber auffallen! Also, sie genommen haben Ronnie, gesagt er sein Kläp-Kläp-... er haben Krankheit wo er klauen, sie ihn also stecken Kopfüber in Ankh, so das aussehen Diebesgilde haben ihn erwischt!", erzählte der Troll weiter.
"Aber da die Diebesgilde normalerweise ihre Opfer die Ohren an die Knie festnagelt und sie in dem Ankh vergräbt haben sie sich selber verraten!", führte Schmiede aus.
"Und wie habt ihr die Burschen festgemacht?", fragte der Hauptmann gelassen.
"Na ja, Granits Informant gehört zu ihnen!", erklärte Schmiede mit einem stolzen Grinsen.
"Ja, ich habe gesagt zu Informant: 'Es geben zwei Möglichkeiten: Die Erste sein, das du sagen Namen freiwillig und kommen früher aus dem Knast wieder raus oder die Zweite sein ich dir zertrümmern dein Kopf und du mir sagen dann die Namen!'", meinte Granit auch nicht ohne stolz.
"Gute Arbeit ihr beiden!", sagte der Hauptmann mit einem zufriedenen Lächeln auf den Lippen. "Ach ja, ich habe noch gute Neuigkeiten: Erstens Granit, du wurdest Befördert! Gratulation, Obergefreiter! Und Zweitens wir haben nun eine Verdeckte Ermittlerin und einen Püschologen!", gab Lewton bekannt.

Alle drei salutierten und Schmiede und Granit machten sich fröhlich auf den Weg zum Eimer.

ENDE